

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Mai 2020



**Sperrfrist:
03.06.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Mai 2020
Erstellungsdatum:	02.06.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 03.06.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.07.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsanfang April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den o.g. statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit für den April 2020 unterzeichnet sein.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

Mai 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Prignitz
 Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.231	5.126	4.841	105	2,0	62	1,2	-3,3	-11,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.220	3.089	2.739	131	4,2	378	13,3	4,1	-11,8	
56,3% Männer	1.814	1.760	1.588	54	3,1	194	12,0	4,5	-10,5	
43,7% Frauen	1.406	1.329	1.151	77	5,8	184	15,1	3,7	-13,6	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	291	271	222	20	7,4	86	42,0	14,8	-14,3	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	54	42	7	13,0	1	1,7	-16,9	-32,3	
37,7% 50 Jahre und älter	1.214	1.147	1.071	67	5,8	17	1,4	-6,4	-16,4	
26,3% dar. 55 Jahre und älter	847	793	739	54	6,8	52	6,5	-2,7	-13,1	
33,2% Langzeitarbeitslose	1.069	1.019	931	50	4,9	44	4,3	-4,5	-13,8	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	159	161	157	-2	-1,2	-3	-1,9	-4,7	-8,7	
10,1% Ausländer	326	323	297	3	0,9	80	32,5	28,2	14,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	476	758	590	-282	-37,2	-272	-36,4	8,4	-20,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	244	277	161	-33	-11,9	41	20,2	67,9	-10,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	250	171	-133	-53,2	-120	-50,6	5,5	-39,6	
seit Jahresbeginn	3.306	2.830	2.072	x	x	-537	-14,0	-8,6	-13,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	346	407	736	-61	-15,0	-527	-60,4	-51,8	-18,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	159	140	234	19	13,6	-106	-40,0	-55,8	-2,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	75	200	-35	-46,7	-234	-85,4	-59,2	-29,3	
seit Jahresbeginn	2.781	2.435	2.028	x	x	-1.204	-30,2	-21,8	-10,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	7,9	7,0	x	x	x	7,2	7,5	7,8	
dar. Männer	8,7	8,4	7,6	x	x	x	7,7	7,9	8,3	
Frauen	7,9	7,3	6,3	x	x	x	6,7	7,0	7,3	
15 bis unter 25 Jahre	10,4	10,4	8,5	x	x	x	7,8	9,4	10,3	
15 bis unter 20 Jahre	6,4	5,9	4,6	x	x	x	6,6	7,9	7,5	
50 bis unter 65 Jahre	7,2	6,7	6,2	x	x	x	7,0	7,1	7,4	
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,2	6,7	x	x	x	7,3	7,7	8,0	
Ausländer	21,3	22,0	20,3	x	x	x	16,8	18,2	18,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	8,8	7,8	x	x	x	8,1	8,3	8,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.611	3.536	3.330	75	2,1	187	5,5	0,3	-9,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.023	3.984	3.910	39	1,0	19	0,5	-3,3	-9,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.055	4.018	3.945	37	0,9	28	0,7	-2,9	-9,2	
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,0	9,8	x	x	x	10,0	10,1	10,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.010	936	840	74	7,9	293	40,9	19,1	-6,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.659	4.590	4.533	69	1,5	-317	-6,4	-9,5	-11,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.658	1.597	1.582	60	3,8	-87	-5,0	-8,8	-10,3	
Bedarfsgemeinschaften	3.682	3.657	3.641	25	0,7	-303	-7,6	-9,8	-11,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	115	99	200	16	16,2	-46	-28,6	-42,4	-15,6	
Zugang seit Jahresbeginn	728	613	514	x	x	-169	-18,8	-16,7	-8,9	
Bestand	814	778	811	36	4,6	19	2,4	1,8	2,5	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
 Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.581	1.572	1.427	9	0,6	179	12,8	6,7	-9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.099	1.052	908	47	4,5	223	25,5	14,3	-10,6	
56,1% Männer	616	609	553	7	1,1	117	23,4	15,1	-6,9	
43,9% Frauen	483	443	355	40	9,0	106	28,1	13,3	-15,9	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	120	115	94	5	4,3	37	44,6	29,2	-3,1	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	24	19	-1	-4,2	-4	-14,8	-20,0	-34,5	
43,9% 50 Jahre und älter	483	448	417	35	7,8	51	11,8	1,1	-14,0	
33,6% dar. 55 Jahre und älter	369	342	319	27	7,9	39	11,8	-1,4	-14,2	
10,2% Langzeitarbeitslose	112	106	93	6	5,7	-	-	-14,5	-29,0	
5,1% Schwerbehinderte Menschen	56	59	61	-3	-5,1	-2	-3,4	-7,8	-1,6	
6,8% Ausländer	75	82	73	-7	-8,5	28	59,6	54,7	32,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	247	376	252	-129	-34,3	-53	-17,7	39,8	-7,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	225	124	-40	-17,8	37	25,0	99,1	-5,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	85	70	-58	-68,2	-58	-68,2	1,2	-11,4	
seit Jahresbeginn	1.616	1.369	993	x	x	3	0,2	4,3	-4,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	191	225	322	-34	-15,1	-140	-42,3	-36,8	-13,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	118	106	161	12	11,3	-33	-21,9	-46,7	-11,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	44	66	-20	-45,5	-58	-70,7	-39,7	-8,3	
seit Jahresbeginn	1.336	1.145	920	x	x	-279	-17,3	-10,8	-0,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,6	
dar. Männer	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,8	
Frauen	2,7	2,4	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,4	3,6	x	x	x	3,2	3,6	3,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	2,1	x	x	x	3,0	3,6	3,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	2,9	x	x	x	3,0	3,2	3,5	
Ausländer	4,9	5,6	5,0	x	x	x	3,2	3,8	4,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.102	1.053	932	49	4,7	198	21,9	11,2	-9,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.210	1.167	1.089	43	3,7	185	18,0	7,6	-8,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.240	1.199	1.122	41	3,4	195	18,7	8,7	-6,7	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,0	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.010	936	840	74	7,9	293	40,9	19,1	-6,1	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
 Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.650	3.554	3.414	96	2,7	-117	-3,1	-7,2	-13,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.121	2.037	1.831	84	4,1	155	7,9	-0,4	-12,4	
56,5% Männer	1.198	1.151	1.035	47	4,1	77	6,9	-0,4	-12,3	
43,5% Frauen	923	886	796	37	4,2	78	9,2	-0,4	-12,5	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	171	156	128	15	9,6	49	40,2	6,1	-21,0	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	30	23	8	26,7	5	15,2	-14,3	-30,3	
34,5% 50 Jahre und älter	731	699	654	32	4,6	-34	-4,4	-10,7	-17,8	
22,5% dar. 55 Jahre und älter	478	451	420	27	6,0	13	2,8	-3,6	-12,1	
45,1% Langzeitarbeitslose	957	913	838	44	4,8	44	4,8	-3,2	-11,7	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	103	102	96	1	1,0	-1	-1,0	-2,9	-12,7	
11,8% Ausländer	251	241	224	10	4,1	52	26,1	21,1	9,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	229	382	338	-153	-40,1	-219	-48,9	-11,2	-28,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	52	37	7	13,5	4	7,3	-	-24,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	165	101	-75	-45,5	-62	-40,8	7,8	-50,5	
seit Jahresbeginn	1.690	1.461	1.079	x	x	-540	-24,2	-18,0	-20,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	155	182	414	-27	-14,8	-387	-71,4	-62,7	-22,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	41	34	73	7	20,6	-73	-64,0	-71,2	25,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	31	134	-15	-48,4	-176	-91,7	-72,1	-36,5	
seit Jahresbeginn	1.445	1.290	1.108	x	x	-925	-39,0	-29,4	-17,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,2	4,7	x	x	x	5,0	5,2	5,3	
dar. Männer	5,7	5,5	4,9	x	x	x	5,3	5,4	5,5	
Frauen	5,2	4,9	4,4	x	x	x	4,6	4,9	5,0	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,0	4,9	x	x	x	4,7	5,9	6,5	
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,3	2,5	x	x	x	3,6	4,2	4,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,1	3,8	x	x	x	4,5	4,5	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,5	
Ausländer	16,4	16,4	15,3	x	x	x	13,6	14,3	14,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	5,8	5,2	x	x	x	5,6	5,8	5,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.509	2.483	2.398	26	1,0	-11	-0,4	-3,7	-9,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.813	2.817	2.821	-4	-0,1	-166	-5,6	-7,1	-10,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.815	2.819	2.823	-4	-0,1	-167	-5,6	-7,2	-10,2	
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,0	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.659	4.590	4.533	69	1,5	-317	-6,4	-9,5	-11,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.658	1.597	1.582	60	3,8	-87	-5,0	-8,8	-10,3	
Bedarfsgemeinschaften	3.682	3.657	3.641	25	0,7	-303	-7,6	-9,8	-11,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von März 2020 bis Mai 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

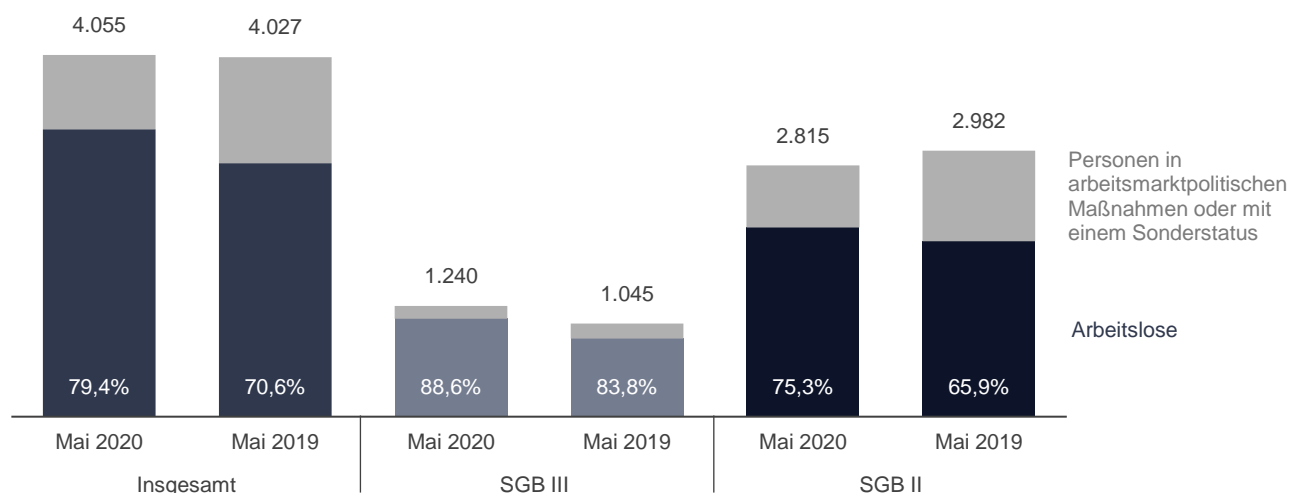
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Mai 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2019		Apr 2019	Mrz 2019
Arbeitslosigkeit	3.220	3.089	131	4,2	378	13,3	4,1	-11,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	391	447	-56	-12,5	-191	-32,8	-20,2	2,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	79	123	-44	-35,8	-119	-60,1	-29,7	48,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	312	324	-12	-3,7	-72	-18,8	-15,8	-17,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.611	3.536	75	2,1	187	5,5	0,3	-9,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	412	448	-36	-8,0	-168	-29,0	-24,3	-9,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	107	140	-33	-23,6	-75	-41,2	-26,7	-6,7
Arbeitsgelegenheiten	56	62	-6	-9,7	-49	-46,7	-36,7	2,6
Fremdförderung	132	142	-10	-7,0	-59	-30,9	-16,5	-30,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-2	-28,6	-28,6	-28,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	55	53	2	3,8	29	111,5	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	46	11	23,9	-12	-17,4	-58,6	-20,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.023	3.984	39	1,0	19	0,5	-3,3	-9,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	32	34	-2	-5,9	9	39,1	54,5	75,0
Gründungszuschuss	30	32	-2	-6,3	10	50,0	77,8	120,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.055	4.018	37	0,9	28	0,7	-2,9	-9,2
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,0	x	x	x	10,0	10,1	10,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	76,9	x	x	x	70,6	71,6	71,5

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Mai 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2019	Apr 2019	Mrz 2019	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.099	1.052	47	4,5	223	25,5	14,3	-10,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3	*	*	*	-25	-89,3	*	33,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3	*	*	*	-25	-89,3	*	33,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.102	1.053	49	4,7	198	21,9	11,2	-9,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	108	114	-6	-5,3	-13	-10,7	-17,4	2,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	71	82	-11	-13,4	-21	-22,8	-23,4	3,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	11	14	-3	-21,4	-3	-21,4	100,0	44,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	26	18	8	44,4	11	73,3	-25,0	-10,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.210	1.167	43	3,7	185	18,0	7,6	-8,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	32	-2	-6,3	10	50,0	77,8	120,0	
Gründungszuschuss	30	32	-2	-6,3	10	50,0	77,8	120,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.240	1.199	41	3,4	195	18,7	8,7	-6,7	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,6	87,7	x	x	x	83,8	83,4	84,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.121	2.037	84	4,1	155	7,9	-0,4	-12,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	388	446	-58	-13,0	-166	-30,0	-16,3	1,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	76	122	-46	-37,7	-94	-55,3	-17,6	50,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	312	324	-12	-3,7	-72	-18,8	-15,8	-17,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.509	2.483	26	1,0	-11	-0,4	-3,7	-9,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	304	334	-30	-9,0	-155	-33,8	-26,4	-13,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	36	58	-22	-37,9	-54	-60,0	-31,0	-19,5	
Arbeitsgelegenheiten	56	62	-6	-9,7	-49	-46,7	-36,7	2,6	
Fremdförderung	121	128	-7	-5,5	-56	-31,6	-21,5	-33,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-2	-28,6	-28,6	-28,6	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	55	53	2	3,8	29	111,5	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	28	3	10,7	-23	-42,6	-67,8	-23,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.813	2.817	-4	-0,1	-166	-5,6	-7,1	-10,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.815	2.819	-4	-0,1	-167	-5,6	-7,2	-10,2	
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	72,3	x	x	x	65,9	67,4	66,5	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

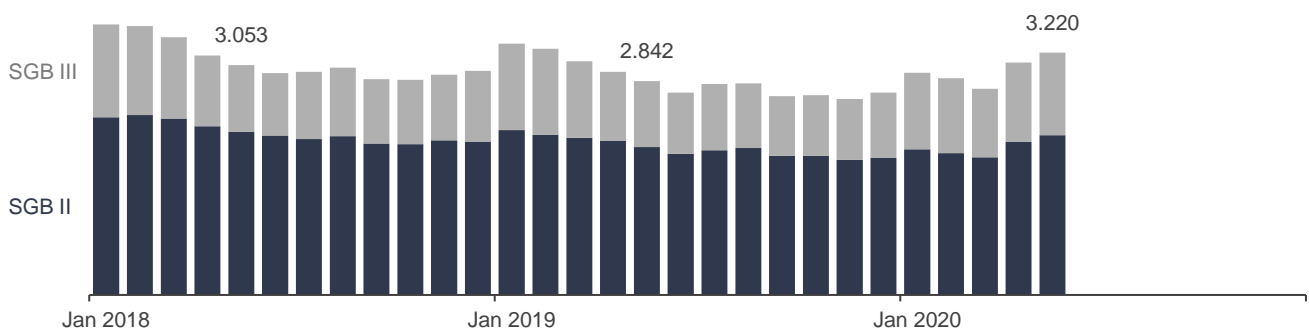
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai um 131 auf 3.220 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 378 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.099, das sind 47 mehr als im Vormonat und 223 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.121 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2019 waren es 155 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.220	131	4,2	378	13,3	8,3	7,9	7,2
Männer	1.814	54	3,1	194	12,0	8,7	8,4	7,7
Frauen	1.406	77	5,8	184	15,1	7,9	7,3	6,7
15 bis unter 25 Jahre	291	20	7,4	86	42,0	10,4	10,4	7,8
15 bis unter 20 Jahre	61	7	13,0	1	1,7	6,4	5,9	6,6
50 Jahre und älter	1.214	67	5,8	17	1,4	7,2	6,7	7,0
55 Jahre und älter	847	54	6,8	52	6,5	7,6	7,2	7,3
Deutsche	2.893	128	4,6	298	11,5	7,8	7,3	6,9
Ausländer	326	3	0,9	80	32,5	21,3	22,0	16,8
Rechtskreis SGB III	1.099	47	4,5	223	25,5	2,8	2,7	2,2
Männer	616	7	1,1	117	23,4	2,9	2,9	2,4
Frauen	483	40	9,0	106	28,1	2,7	2,4	2,1
15 bis unter 25 Jahre	120	5	4,3	37	44,6	4,3	4,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	23	-1	-4,2	-4	-14,8	2,4	2,6	3,0
50 Jahre und älter	483	35	7,8	51	11,8	2,9	2,6	2,5
55 Jahre und älter	369	27	7,9	39	11,8	3,3	3,1	3,0
Deutsche	1.024	54	5,6	195	23,5	2,7	2,6	2,2
Ausländer	75	-7	-8,5	28	59,6	4,9	5,6	3,2
Rechtskreis SGB II	2.121	84	4,1	155	7,9	5,5	5,2	5,0
Männer	1.198	47	4,1	77	6,9	5,7	5,5	5,3
Frauen	923	37	4,2	78	9,2	5,2	4,9	4,6
15 bis unter 25 Jahre	171	15	9,6	49	40,2	6,1	6,0	4,7
15 bis unter 20 Jahre	38	8	26,7	5	15,2	4,0	3,3	3,6
50 Jahre und älter	731	32	4,6	-34	-4,4	4,4	4,1	4,5
55 Jahre und älter	478	27	6,0	13	2,8	4,3	4,1	4,3
Deutsche	1.869	74	4,1	103	5,8	5,0	4,8	4,7
Ausländer	251	10	4,1	52	26,1	16,4	16,4	13,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

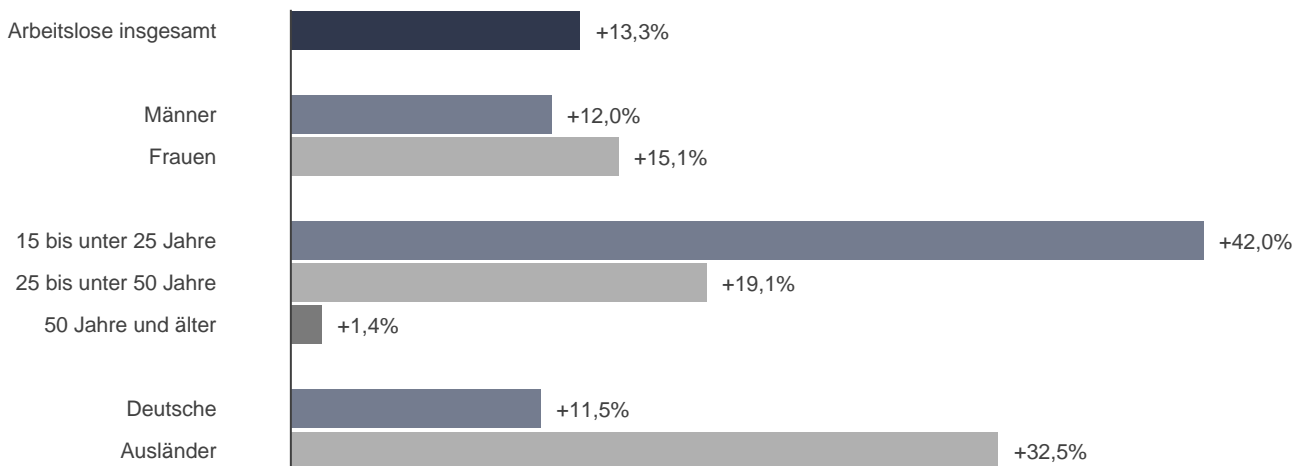
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

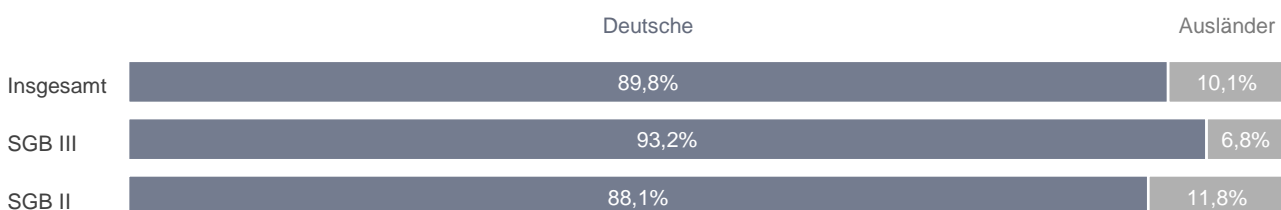
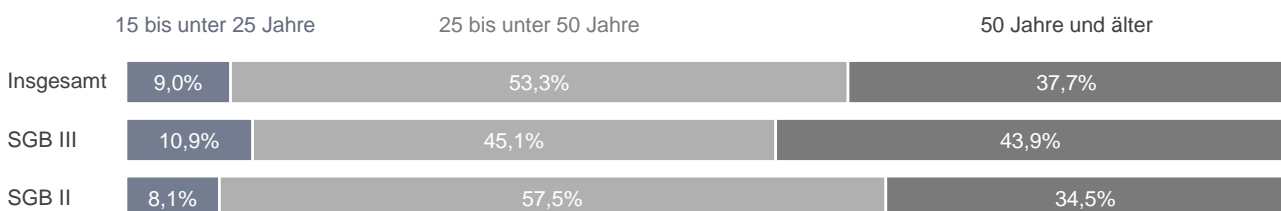
Mai 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +1% bei 50-Jährigen und Älteren bis +42% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



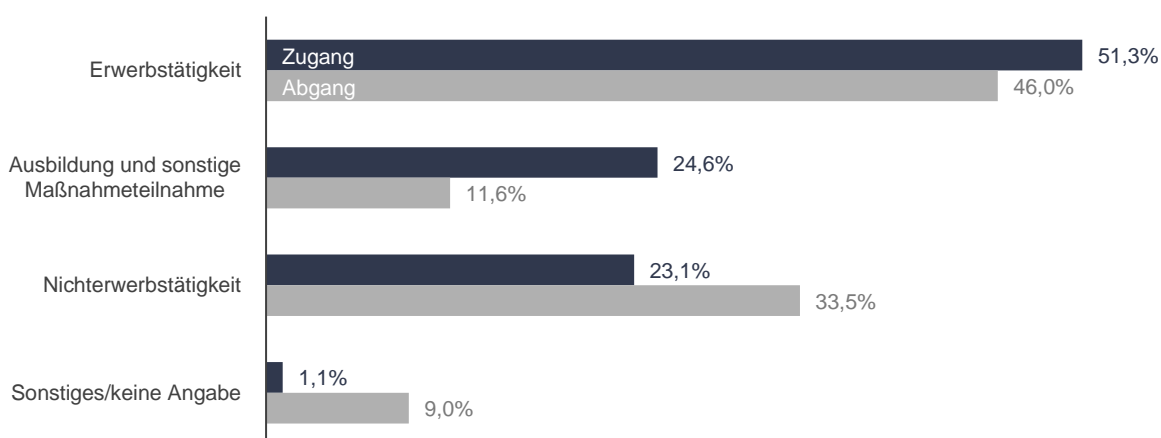
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Mai 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 476 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 272 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 346 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 527 weniger als im Mai 2019. Seit Jahresbeginn gab es 3.306 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 537 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.781 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.204 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 244 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 159 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 106 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	476	-282	-37,2	-272	-36,4	3.306	-537	-14,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	244	-33	-11,9	41	20,2	1.233	2	0,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	223	-34	-13,2	50	28,9	1.159	61	5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	7	63,6	-2	-10,0	48	-45	-48,4
Selbständigkeit	-	-8	-100,0	-9	-100,0	17	-16	-48,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	117	-133	-53,2	-120	-50,6	953	-243	-20,3
Nichterwerbstätigkeit	110	-113	-50,7	-194	-63,8	1.083	-305	-22,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	48	-99	-67,3	-158	-76,7	645	-283	-30,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	55	-18	-24,7	-38	-40,9	404	-13	-3,1
Sonstiges/keine Angabe	5	-3	-37,5	1	25,0	37	9	32,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	346	-61	-15,0	-527	-60,4	2.781	-1.204	-30,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	159	19	13,6	-106	-40,0	849	-307	-26,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	135	7	5,5	-89	-39,7	755	-271	-26,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	11	137,5	-10	-34,5	60	-36	-37,5
Selbständigkeit	4	-	-	-8	-66,7	30	-1	-3,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	40	-35	-46,7	-234	-85,4	699	-419	-37,5
Nichterwerbstätigkeit	116	-52	-31,0	-190	-62,1	1.079	-480	-30,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	69	-30	-30,3	-107	-60,8	686	-320	-31,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	32	-3	-8,6	-66	-67,3	270	-143	-34,6
Sonstiges/keine Angabe	31	7	29,2	3	10,7	154	2	1,3

[zurück zum Inhalt](#)

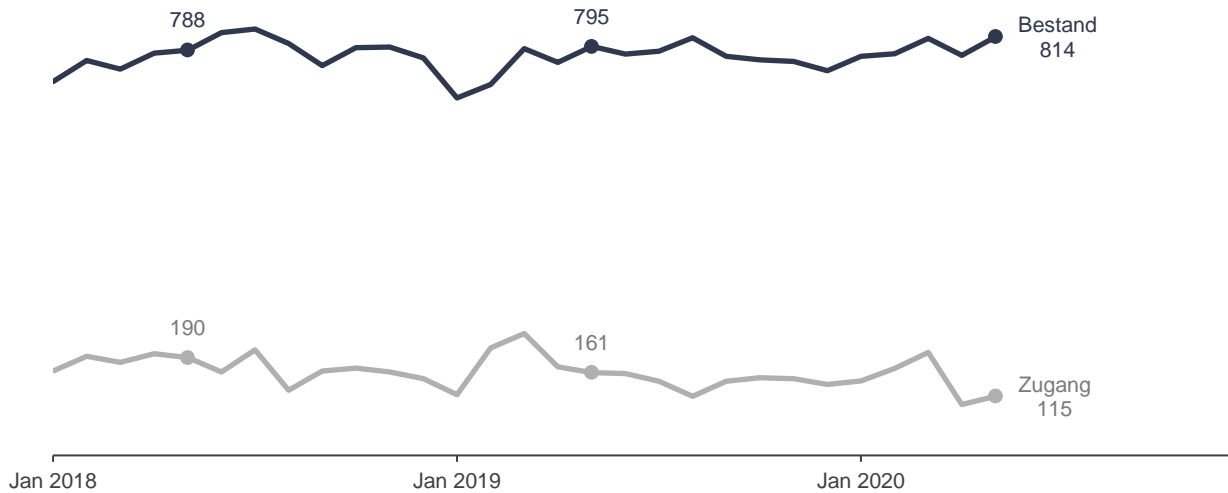
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Mai 2020

Im Mai waren 814 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 36 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 115 neue Arbeitsstellen, das waren 46 oder 29 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 728 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 169 oder 19%. Zudem wurden im Mai 86 Arbeitsstellen abgemeldet, 44 oder 34 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 677 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 202 oder 23%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	115	16	16,2	-46	-28,6	728	-169	-18,8
dar. sofort zu besetzen	64	-9	-12,3	-35	-35,4	419	-187	-30,9
sozialversicherungspflichtig	115	17	17,3	-44	-27,7	723	-152	-17,4
dar. sofort zu besetzen	64	-8	-11,1	-33	-34,0	418	-175	-29,5
Bestand	814	36	4,6	19	2,4	792	39	5,2
dar. sofort zu besetzen	768	42	5,8	18	2,4	728	18	2,6
sozialversicherungspflichtig	806	37	4,8	24	3,1	780	38	5,1
dar. sofort zu besetzen	760	43	6,0	22	3,0	717	16	2,3
Abgang	86	-47	-35,3	-44	-33,8	677	-202	-23,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	84	-45	-34,9	-40	-32,3	659	-202	-23,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

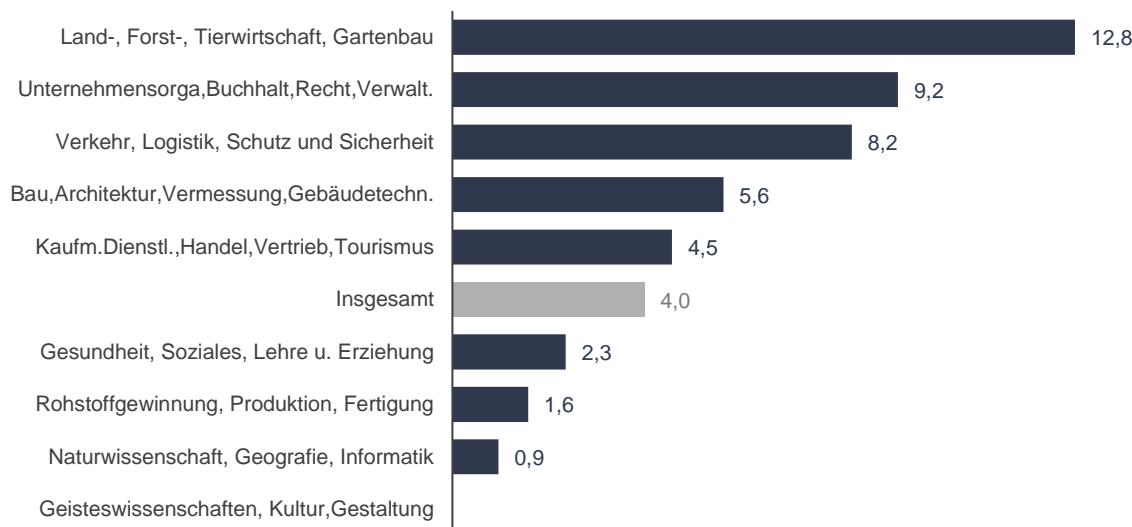
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Mai 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.220	100	131	4,2	378	13,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	295	9,2	8	2,8	11	3,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	459	14,3	13	2,9	56	13,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	430	13,4	10	2,4	32	8,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	18	0,6	3	20,0	3	20,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	872	27,1	35	4,2	112	14,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	448	13,9	22	5,2	89	24,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	257	8,0	20	8,4	2	0,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	390	12,1	27	7,4	76	24,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	30	0,9	-1	-3,2	3	11,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	20	0,6	-6	-23,1	-7	-25,9
Gemeldete Arbeitsstellen	814	100	36	4,6	19	2,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	23	2,8	2	9,5	-9	-28,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	294	36,1	28	10,5	42	16,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	77	9,5	16	26,2	-13	-14,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	19	2,3	-2	-9,5	7	58,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	106	13,0	3	2,9	-15	-12,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	99	12,2	-3	-2,9	21	26,9
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	28	3,4	-1	-3,4	-18	-39,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	167	20,5	-7	-4,0	5	3,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

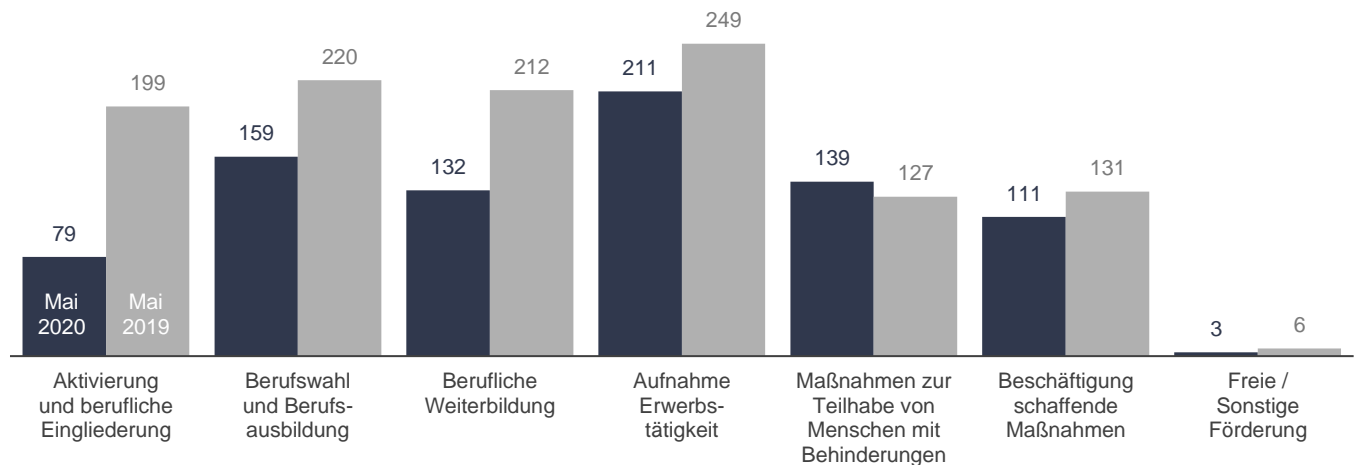
Prignitz

Mai 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	67	-67	-50,0	-234	-77,7	929	-480	-34,1
Berufswahl und Berufsausbildung	-	*	*	-3	-100,0	22	-6	-21,4
Berufliche Weiterbildung	*	*	*	*	*	108	-133	-55,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	8	-12	-60,0	-45	-84,9	133	-85	-39,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	-	-	x	-9	-100,0	29	-9	-23,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29	16	123,1	-29	-50,0	85	-61	-41,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	-4	-26,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	79	-44	-35,8	-120	-60,3	186	5	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	159	-3	-1,9	-61	-27,7	168	-57	-25,4
Berufliche Weiterbildung	132	-36	-21,4	-80	-37,7	186	-42	-18,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	211	-16	-7,0	-38	-15,3	221	9	4,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	139	-1	-0,7	12	9,4	146	19	15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	111	-4	-3,5	-20	-15,3	121	23	23,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-3	-50,0	3	-10	-79,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	76	-123	-61,8	-80	-51,3	719	-69	-8,8
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-2	-40,0	-	-	47	-5	-9,6
Berufliche Weiterbildung	37	-15	-28,8	-29	-43,9	177	-108	-37,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-1	-3,6	-4	-12,9	152	-26	-14,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	33	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	4	13,8	-7	-17,5	95	-39	-29,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-17	-68,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

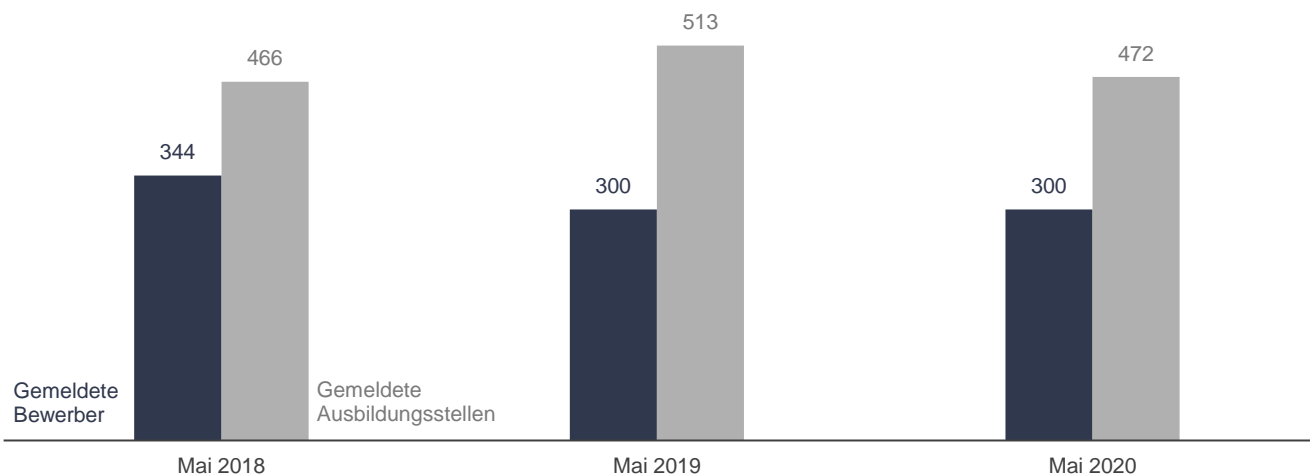
Ausbildungsmarkt

Prignitz

Mai 2020

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 300 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, genauso viele wie im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 472 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 8,0%. Ende Mai waren 191 Bewerber noch unversorgt und 251 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-0,5%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-17,4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	300	-	-	300	344
versorgte Bewerber	109	1	0,9	108	150
einmündende Bewerber	53	-2	-3,6	55	71
andere ehemalige Bewerber	33	-	-	33	54
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	23	3	15,0	20	25
unversorgte Bewerber	191	-1	-0,5	192	194
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	472	-41	-8,0	513	466
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	466
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	251	-53	-17,4	304	279
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,57	x	x	1,71	1,35
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,31	x	x	1,58	1,44

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

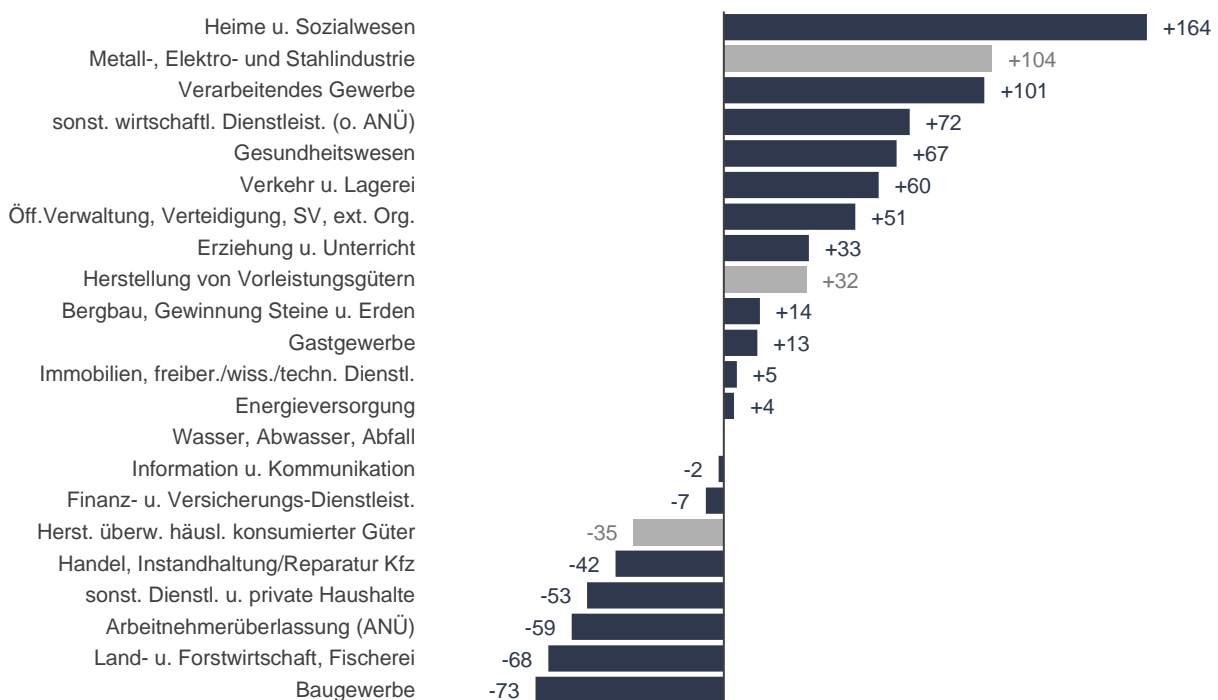
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.673. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 280 oder 1,0%, nach +92 oder +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+164 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-73 oder -3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.673	27.177	26.997	27.045	27.393	280	1,0
50,8% Männer	14.046	13.722	13.637	13.644	13.892	154	1,1
49,2% Frauen	13.627	13.455	13.360	13.401	13.501	126	0,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.313	1.977	2.037	2.074	2.107	206	9,8
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	17.670	17.663	17.566	17.612	17.934	-264	-1,5
27,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.510	7.366	7.222	7.185	7.195	315	4,4
68,6% Vollzeit	18.981	18.541	18.559	18.606	18.918	63	0,3
31,4% Teilzeit	8.692	8.636	8.438	8.439	8.475	217	2,6
97,3% Deutsche	26.925	26.449	26.259	26.344	26.670	255	1,0
2,7% Ausländer	745	726	736	699	721	24	3,3

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Februar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.639	-482	-11,7
davon			
mit 1 Person	2.194	-313	-12,5
mit 2 Personen	725	-102	-12,3
mit 3 Personen	314	-53	-14,4
mit 4 Personen	192	-22	-10,3
mit 5 und mehr Personen	214	8	3,9
darunter			
Single-BG	2.193	-312	-12,5
Alleinerziehende-BG	649	-55	-7,8
Partner-BG ohne Kinder	362	-79	-17,9
Partner-BG mit Kindern	395	-30	-7,1
nicht zuordenbare BG	40	-6	-13,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.048	-86	-7,6
davon: mit 1 Kind	483	-52	-9,7
mit 2 Kindern	301	-35	-10,4
mit 3 und mehr Kindern	264	1	0,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.576	-713	-9,8
darunter			
Männer	3.324	-400	-10,7
Frauen	3.252	-313	-8,8
Leistungsberechtigte (LB)	6.353	-719	-10,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.135	-745	-10,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.555	-576	-11,2
darunter			
Männer	2.272	-318	-12,3
Frauen	2.283	-258	-10,2
davon			
unter 25 Jahre	696	-61	-8,1
25 bis unter 55 Jahre	2.680	-421	-13,6
55 Jahre und älter	1.179	-94	-7,4
darunter			
Deutsche	3.904	-494	-11,2
Ausländer	646	-83	-11,4
darunter			
Alleinerziehende	642	-60	-8,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.580	-169	-9,7
darunter			
unter 3 Jahre	297	-63	-17,5
3 bis unter 6 Jahre	350	1	0,3
6 bis unter 15 Jahre	889	-117	-11,6
über 15 Jahre	44	10	29,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	218	26	13,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	223	6	2,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	154	-4	-2,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	69	10	16,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

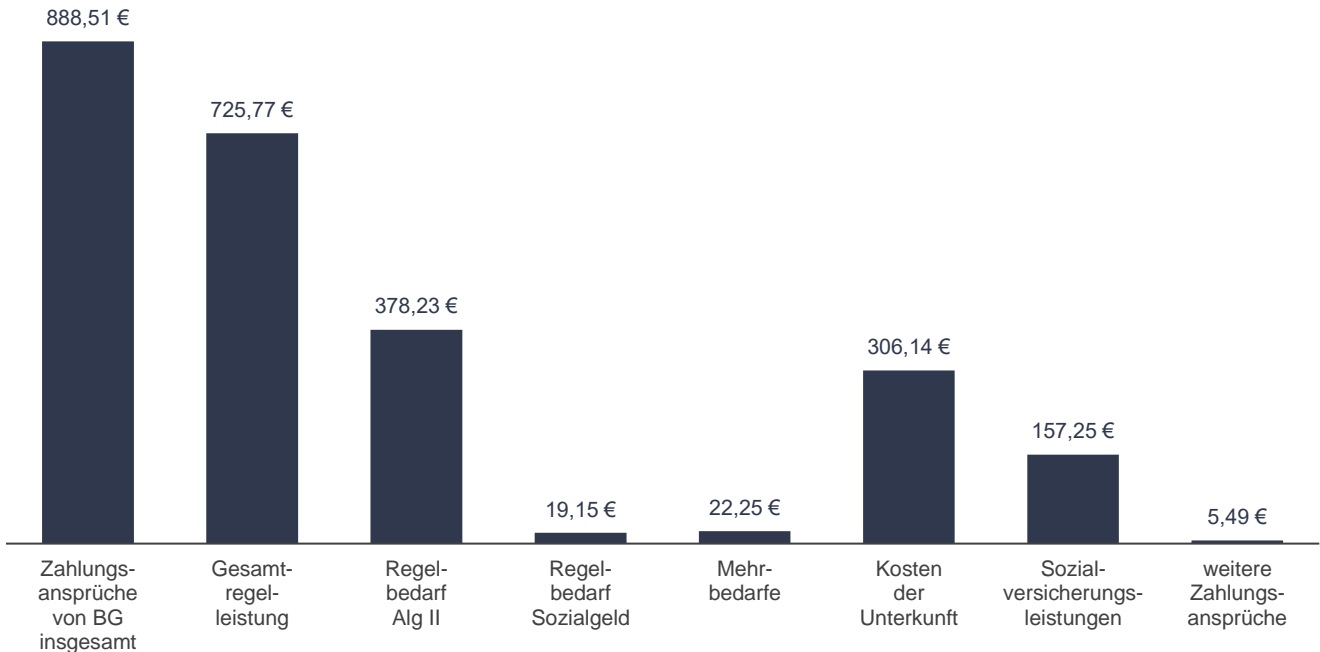
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Februar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.233.296	889	3.639	889
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.641.062	726	3.635	727
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.376.389	378	3.280	420
Regelbedarf Sozialgeld	69.680	19	441	158
Mehrbedarfe	80.961	22	1.324	61
Kosten der Unterkunft	1.114.032	306	3.440	324
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.105.231	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	572.239	157	3.622	158
weitere Zahlungsansprüche	19.995	5	-	-
sonstige Leistungen	17.098	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.769	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	128	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.